

Tagesordnungspunkt 6

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim am 15. Februar 2011

Kinderspielplätze in Erbenheim (SPD)

Antrag der SPD-Fraktion:

1. Der Magistrat (Grünflächenamt) wird gebeten, die städtischen Kinderspielplätze rechtzeitig zum Frühjahr 2011 auf Unfallgefahren und einwandfreie hygienische Verhältnisse zu überprüfen

Marode Spielgeräte sollten – ebenso wie die in früheren Jahren ersatzlos entfernten – durch neue attraktive Spielgeräte ersetzt werden, um den Kindern altersgerechte Spielmöglichkeiten anzubieten.

2. Es wird um Mitteilung gebeten, welche Ersatz- bzw. Neuanschaffungen für die einzelnen Kinderspielplätze vorgesehen sind und ob darüber hinaus noch Handlungsbedarf besteht, für den es an Geld fehlt.
3. Außerdem bitten wir um Mitteilung, inwieweit durch Personaleinsatz zumindest zeitweise eine Überwachung der Kinderspielplätze Moabiter Strasse und Am Oberfeld angestrebt wird.

Begründung:

Von besorgten Eltern und Kindergartenbetreibern wurden wir darauf angesprochen, dass die Attraktivität einzelner Kinderspielplätze in den letzten Jahren durch den Abbau defekter Spielgeräte erheblich nachgelassen habe. Davon konnten wir uns am Beispiel des KSP Emil-Krag-Strasse überzeugen.

Der Ortsbeirat wünscht deshalb vom zuständigen Fachamt einen Sachstandsbericht mit den vorgesehenen Aktivitäten für 2011. Auch bittet er um Darstellung des notwendigen Handlungsbedarfs, für den es Geld fehlt.

Besonders begrüßen würden wir es, wenn es im Bereich des Hochfeldes die dortige Wohnungsbaugesellschaft (Nassauische Heimstätte) ebenfalls zur Prüfung und Verbesserung ihres Angebots an Spielmöglichkeiten ermuntert werden könnte.

Da sich die personelle Betreuung der Kinderspielplätze Moabiter Strasse und Am Oberfeld in der Vergangenheit ausgesprochen gut bewährt hat, sollte dies auch für 2011 gesichert werden.

Beschluss Nr. 0006

Der Antrag wird wie folgt beschlossen:

4. Der Magistrat (Grünflächenamt) wird gebeten, die städtischen Kinderspielplätze rechtzeitig zum Frühjahr 2011 auf Unfallgefahren und durch die besonderen örtlichen Gegebenheiten auf einwandfreie hygienische Verhältnisse zu überprüfen

Marode Spielgeräte sollten – ebenso wie die in früheren Jahren ersatzlos entfernten – durch neue attraktive Spielgeräte ersetzt werden, um den Kindern altersgerechte Spielmöglichkeiten anzubieten.

5. Es wird um Mitteilung gebeten, welche Ersatz- bzw. Neuanschaffungen für die einzelnen Kinderspielplätze vorgesehen sind und ob darüber hinaus noch Handlungsbedarf besteht, für den es an Geld fehlt.
6. Außerdem bitten wir um Mitteilung, inwieweit durch Personaleinsatz zumindest zeitweise eine Überwachung der Kinderspielplätze Moabiter Strasse und Am Oberfeld angestrebt wird.

Begründung:

Von besorgten Eltern und Kindergartenbetreibern wurden wir darauf angesprochen, dass die Attraktivität einzelner Kinderspielplätze in den letzten Jahren durch den Abbau defekter Spielgeräte erheblich nachgelassen habe. Davon konnten wir uns am Beispiel des KSP Emil-Krag-Strasse, der durch den Neubau der Kita Maria Aufnahme wesentlich stärker frequentiert wird, überzeugen.

Der Ortsbeirat wünscht deshalb vom zuständigen Fachamt einen Sachstandsbericht mit den vorgesehenen Aktivitäten für 2011. Auch bittet er um Darstellung des notwendigen Handlungsbedarfs, für den es Geld fehlt.

Besonders begrüßen würden wir es, wenn es im Bereich des Hochfeldes die dortige Wohnungsbaugesellschaft (Nassauische Heimstätte) ebenfalls zur Prüfung und Verbesserung ihres Angebots an Spielmöglichkeiten ermuntert werden könnte.

Da sich die personelle Betreuung der Kinderspielplätze Moabiter Strasse und Am Oberfeld in der Vergangenheit ausgesprochen gut bewährt hat, sollte dies auch für 2011 gesichert werden.

Verteiler:

Dez V z.w.V.
Amt 67

Reinsch
Ortsvorsteher